

DEUTSCHE BANK - Kehren die Käufer zurück?



Autor: Rene Berteit - Technischer Analyst und Tradingcoach bei GodmodeTrader.de

Das schwache Umfeld im deutschen Markt belastete in den vergangenen Handelstagen auch den Kursverlauf der Deutschen-Bank-Aktie. Diese war bis Mitte Juli auf dem Weg in Richtung Widerstand bei ca. 17,75 EUR, bevor sich bei 16,90 EUR ein kurzfristiges Hoch ausbildete und die Kurse in den vergangenen Handelstagen spürbar zurücksetzten. Im Rahmen dieser Korrektur testet der Kurs gerade die interne Unterstützung bei 16 – 15,50 EUR. Das Kaufinteresse hält sich jedoch noch in Grenzen, was nicht zuletzt an dem schwachen Aktienumfeld liegen dürfte. Dies wird deutlich, wenn man sich vor Augen hält, dass die Aktie heute trotz des nur moderaten Gewinns von 0,85 % die größte Gewinnerin im Deutschen Aktienindex darstellt.



Deutsche Bank AG
Börse: XETRA / Kursstand: 16,10 Euro
Kursverlauf seit 02.02.2017 (log. Kerzenchartdarstellung / 1 Kerze = 1 Tag)

Chart erstellt mit Guidants www.guidants.com

Mit Blick auf die nächsten Tage wäre ein Stabilisierungsversuch im aktuellen Preisbereich möglich. Gelingt dieser, könnte ein neuer Anlauf auf 17 bis knapp 18 EUR folgen. Scheitern die Käufer hingegen, könnte direkt ein Test der Unterstützungszone um 15 EUR anstehen. Hier müsste eine nächste, auch mittelfristig wichtige Entscheidung getroffen werden.

Konterkariert könnte die Charttechnik in dieser Woche von den anstehenden Quartalszahlen werden. Am Donnerstag wird die Deutsche Bank Rede und Antwort zum abgelaufenen Quartal stehen müssen. Zahlen außerhalb der Erwartungen könnten für entsprechende Impulse sorgen. Allgemein scheint man derzeit jedoch vorsichtig positiv gestimmt zu sein.

Werbung



Wie ich Trades verwandle?
Mit guten Vorlagen.

ANZEIGE

Tägliche Informationen für Trader?
Entdecken Sie blog.onemarkets.de



Mehr erfahren >

HypoVereinsbank
Member of UniCredit

Deutsche Bank an Unterstützung: Calls mit 112%-Chance

Laut Analyse von www.godmode-trader.de testet die Deutsche Bank-Aktie (ISIN: DE0005140008) nach den Kursrückgängen der Vorwoche derzeit die im Bereich von 15,50 Euro bis 16,00 Euro liegende Unterstützungszone. Gelingt der Aktie die Stabilisierung, dann könnte ein Kursanstieg auf 17 bis knapp 18 Euro folgen. Wird die Unterstützung unterschritten, dann droht ein Kursrückgang auf bis zu 15 Euro. Auch die am Donnerstag anstehenden Quartalszahlen werden für die Kursentwicklung relevant sein.

Wenn die Deutsche Bank-Aktie den Weg nach oben antritt, um innerhalb des nächsten Monats zumindest wieder auf 17 Euro anzusteigen, dann wird sich die Investition in Long-Hebelprodukte rechnen.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 16,50 Euro

Der SG-Call-Optionsschein auf die Deutsche Bank-Aktie mit Basispreis bei 16,50 Euro, Bewertungstag 13.9.17, BV 1, ISIN: [DE000SC14FR7](#), wurde beim Aktienkurs von 16,10 Euro mit 0,45 – 0,47 Euro gehandelt.

Legt der Kurs der Deutsche Bank-Aktie im nächsten Monat auf 17 Euro zu, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf 0,71 Euro (+51 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 15,429 Euro

Der HVB-Open End Turbo-Call auf die Deutsche Bank-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 15,428827 Euro, BV 1, ISIN: [DE000HU97RQ4](#), wurde beim Aktienkurs von 16,10 Euro mit 0,73 – 0,74 Euro taxiert.

Gelingt der Deutsche Bank-Aktie in den nächsten Wochen der Anstieg auf die Marke von 17 Euro, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – sofern der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 1,57 Euro (+112 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 14,6415 Euro

Der BNP-Open End Turbo-Call auf die Deutsche Bank-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 14,6415 Euro, BV 1, ISIN: [DE000PR5U8P8](#), wurde beim Aktienkurs von 16,10 Euro mit 1,60 – 1,62 Euro quotiert.

Wenn sich der Kurs der Deutsche Bank-Aktie in den nächsten Wochen auf 17 Euro erhöht, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 2,36 Euro (+46 Prozent) steigern.

Werbung

Kostenfreie Webinarreihe

Jetzt **kostenfrei** anmelden unter: www.kursplus.de

TRADING FÜR BERUFSTÄTIGE UND VIELBESCHÄFTIGTE 2017

Immer montags **um 19:00 Uhr**

Präsentiert von: **DZ BANK** Die Initiativbank **kurs⁺** www.kursplus.de



Keiner bietet mehr.
Und keiner ist günstiger.

Einfach besser handeln.
Mit dem größten Angebot
an Faktorzertifikaten
von Morgan Stanley.

Bei flatex im 0 EUR Handel.¹



designhouse



flatex.de/select

Hier scannen
für mehr Informationen

flatex.
EINFACH BESSER HANDELN

¹ ab 500 EUR Ordervolumen

MorphoSys-Call mit 51%-Chance bei Kurserholung auf 66€

Obwohl das im Bereich therapeutischer Antikörper spezialisierte Unternehmen MorphoSys einen Rückschlag bei der Entwicklung des gemeinsam mit Bayer entwickelten Medikaments zur Tumorbekämpfung Anetumab einen Rückschlag erlitten hatte, bekräftigte die Commerzbank ihre Kaufempfehlung für die MorphoSys-Aktie (ISIN: DE0006632003) mit einem Kursziel von 76 Euro.

Nach der Veröffentlichung der negativen Nachricht brach der Aktienkurs im frühen Handel des 24.7.17 zeitweise um mehr als 6 Prozent ein. Danach konnte die Aktie die Verluste allerdings wieder deutlich eindämmen. Für risikobereite Anleger mit der Markterwartung, dass sich die Negativmeldung nicht nachhaltig auf den Kursverlauf der Aktie auswirken wird und, dass der Aktienkurs in den nächsten Tagen zumindest wieder die Marke von 66 Euro zurückerobert wird, könnte die Investition in Long-Hebelprodukte interessant sein.

Call-Optionsschein mit Basispreis bei 65 Euro

Der DZ Bank-Call-Optionsschein auf die MorphoSys-Aktie mit Basispreis bei 65 Euro, Bewertungstag 15.9.17, BV 0,1, ISIN: [DE000DGM9Y86](#), wurde beim Aktienkurs von 63,38 Euro mit 0,26– 0,27 Euro gehandelt.

Legt der Kurs der MorphoSys-Aktie in den nächsten zwei Wochen auf 66 Euro zu, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,37 Euro (+37 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 60,09 Euro

Der UBS-Open End Turbo-Call auf die MorphoSys-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 60,09 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000UW936P2](#), wurde beim Aktienkurs von 63,38 Euro mit 0,37 – 0,39 Euro taxiert.

Kann sich der Kurs der MorphoSys-Aktie nach dem jüngsten Absturz wieder auf 66 Euro erholen, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls – sofern der Aktienkurs nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt – auf 0,59 Euro (+51 Prozent) erhöhen.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 55,00 Euro

Der Commerzbank-Open End Turbo-Call auf die MorphoSys-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 55,00 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000CV03VB5](#), wurde beim Aktienkurs von 63,38 Euro mit 0,88 – 0,90 Euro quotiert. Wenn sich der Kurs der MorphoSys-Aktie in den nächsten Wochen auf 66 Euro erhöht, dann wird der innere Wert des Turbo-Calls auf 1,10 Euro (+22 Prozent) steigern.

Werbung

Sportlich anlegen www.gs.de/sportlich



Goldman Sachs
SECURITIES
DIVISION

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker*:

Onlinebroker:	Comdirect
Emittent:	BNP Paribas
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum:	bis 31.12.2017
Sonstiges:	FlatFee-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.comdirect.de

Onlinebroker:	ING-DiBa
Emittent:	Société Générale
Produkte:	Klassische und exotische Optionsscheine
Zeitraum:	bis 31.12.2017
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.ing-diba.de

Onlinebroker:	Flatex
Emittent:	Morgan Stanley
Produkte:	Hebelprodukte
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 500,- Euro pro Trade und 1.000 Orders pro Monat
Infos im Internet:	www.flatex.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Gilt nur im außerbörslichen Handel

Werbung

FX AND THE CITY



HEBELPRODUKTE VON SOCIETE GENERALE.



WWW.SG-ZERTIFIKATE.DE/HEBELPRODUKTE

Bei den oben genannten Informationen handelt es sich um eine Werbemittlung der Société Générale. Es besteht ein Verlustrisiko bis hin zu einem Totalverlust des eingesetzten Kapitals. Prospekt veröffentlicht, erhältlich unter www.sg-zertifikate.de

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!